



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr  
Dipl.-Inf. Michael Klemm (PERSÖNLICH)

## TF-Lehrevaluation: Auswertung für Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Klemm,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2007/08 zu Ihrer Umfrage:

- Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - ü\_w07 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.


Es folgen dann die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, und eine Profillinie verglichen mit den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ, eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse WS 2007/08) möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

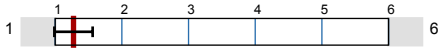
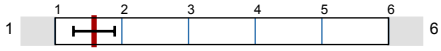
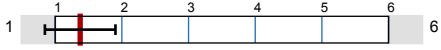
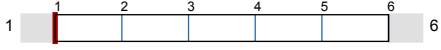
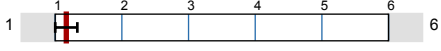
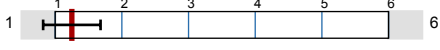
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, [bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de](mailto:bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [eva@lrs.eei.uni-erlangen.de](mailto:eva@lrs.eei.uni-erlangen.de))

**Dipl.-Inf. Michael Klemm**  
 Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau (w7-inf2-ueb3-ex)  
 Erfasste Fragebögen = 4

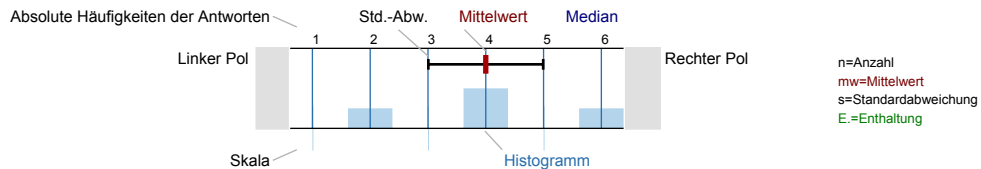


**Globalwerte**

Globalindikator		<b>mw=1.27</b> <b>s=0.33</b>
Übung im Allgemeinen		<b>mw=1.58</b> <b>s=0.36</b>
Didaktische Aufbereitung		<b>mw=1.38</b> <b>s=0.61</b>
Persönliches Auftreten des Übungsleiters		<b>mw=1</b> <b>s=0</b>
Verwendete Hilfsmittel		<b>mw=1.17</b> <b>s=0.19</b>
Gesamteindruck		<b>mw=1.25</b> <b>s=0.5</b>

**Legende**

Frage



**Allgemeines zur Person**

<sup>2\_A)</sup> Ich studiere folgenden Studiengang: n=4

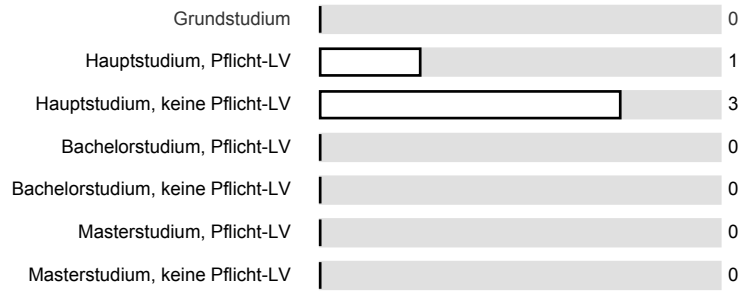
INF Dipl.

<sup>2\_B)</sup> Ich bin im . . . Fachsemester. n=4

1. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
2. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
3. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
4. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
5. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
6. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
7. Sem.	<input style="width: 150px;" type="text" value="3"/>	3
8. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
9. Sem.	<input style="width: 50px;" type="text" value="1"/>	1
10. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0
> 10. Sem.	<input style="width: 200px;" type="text" value="0"/>	0

2\_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

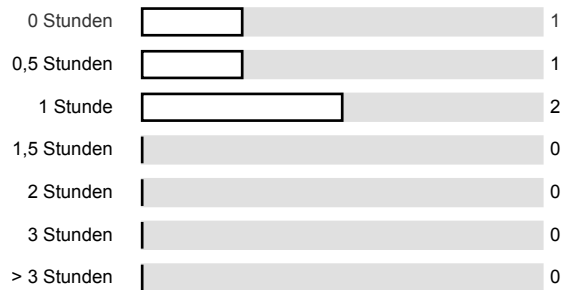
n=4



Mein eigener Aufwand

3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Stunde (45 Min.):

n=4



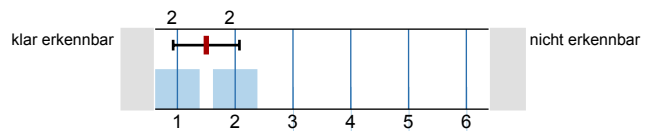
3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

n=4



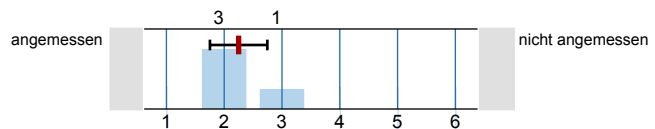
Übung im Allgemeinen

4\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



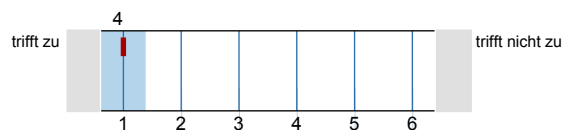
n=4  
mw=1.5  
s=0.58

4\_B) Umfang und Schwierigkeit der Übung ist:



n=4  
mw=2.25  
s=0.5

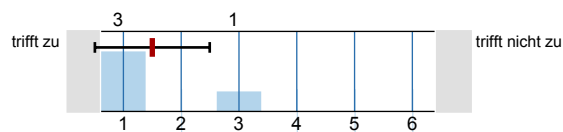
4\_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



n=4  
mw=1  
s=0

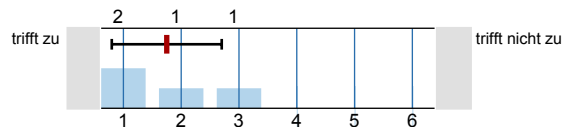
## Didaktische Aufbereitung

5\_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



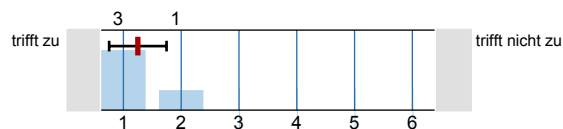
n=4  
mw=1.5  
s=1

5\_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird durch Beispiele gut verdeutlicht.



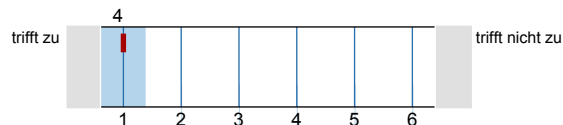
n=4  
mw=1.75  
s=0.96

5\_C) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



n=4  
mw=1.25  
s=0.5

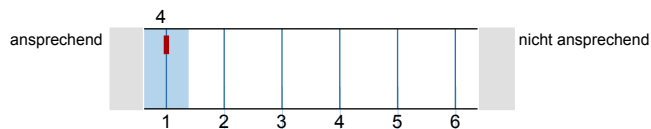
5\_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



n=4  
mw=1  
s=0

## Persönliches Auftreten des Übungsleiters

6\_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



n=4  
mw=1  
s=0

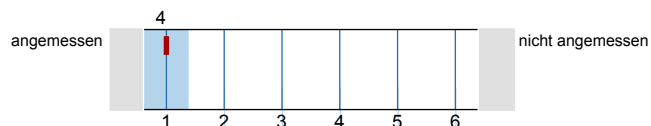
6\_B) Der Übungsleiter vergewissert sich, dass die Problemstellungen und Lösungen verstanden wurden und geht gut auf Zwischenfragen ein.



n=4  
mw=1  
s=0

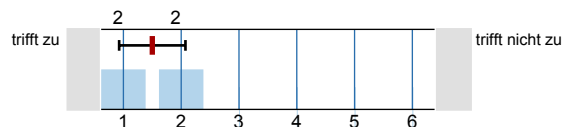
## Verwendete Hilfsmittel

7\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



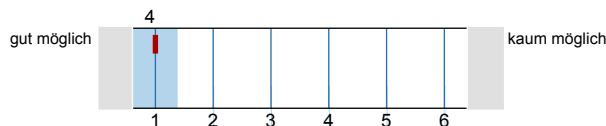
n=4  
mw=1  
s=0

7\_B) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



n=4  
mw=1.5  
s=0.58

7\_C) An Hand des erarbeiteten Materials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts:



n=4  
mw=1  
s=0

## Gesamteindruck

8\_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Übung:



n=4  
mw=1.25  
s=0.5

---

**Weitere Kommentare**

---

<sup>9\_A)</sup> An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- -interessante Aufgabenstellung. -lockere Atmosphäre
- \* Blockveranstaltung ist gut geeignet, da man durchgehend am Stoff arbeiten kann. \* Die Betreuung ist hervorragend!
- Interessante, anspruchsvolle Aufgaben. C als Programmiersprache
- - entspannte Arbeitsumgebung - schoene Uebungsaufgaben - machen Spass - gut Betreuung durch die Uebungsleiter

<sup>9\_B)</sup> An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- -vielleicht etwas mehr vorgeben: Makefiles, Loader, CmdLine -Aufgabenstellung in präzisere Arbeitsschritte aufteilen, teilweise wusste ich gar nicht wo ich anfangen soll
- \* Die Anleitungen zur ersten Aufgabe und ein grober Gesamt-Ueberblick koennten schon vor Uebungsbeginn angeboten werden (ich hoffe, ich hab das nicht nur uebersehen ;-), dann koennte man sich waehrend der Veranstaltung viel Einarbeitungszeit sparen. \* Ausfuehrlichere Doku zum Byte-Code waere teilweise hilfreich gewesen.

<sup>9\_C)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich Im Übrigen anmerken:

- \* etwas umfangreich \* Bytecode aendern um mit lightning verschachtelte Funktionsaufrufe unterschtuetzen zu koennen

# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Michael Klemm  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: Alle-Übg-Fragebögen-WS0708

